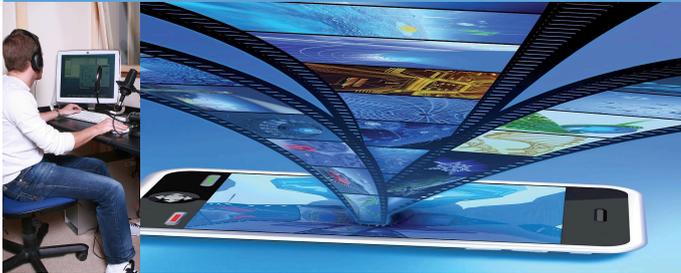


Informationstechnologie - Medieninformatik (dual)

Duale Hochschule Sachsen – Staatliche Studienakademie Dresden (University of Cooperative Education)

Bachelor of Engineering



Allgemein

Softwareentwicklung und Erstellung von Medienprodukten mit Hilfe moderner Computertechnik

Das duale Studium der „Informationstechnologie“ mit der Studienrichtung „Medieninformatik“ gibt den Absolvent_innen das Rüstzeug an die Hand, um Medienprodukte mit moderner Computertechnik zu erstellen und medienbezogene Software zu entwickeln. Arbeitgeber sind zum Beispiel Unternehmen aus dem Bereich der Web- und App-Entwicklung, Werbeagenturen, Verlage sowie Ton- und Filmstudios.

Optimale Voraussetzungen

Das duale Studium der Informationstechnologie in der Fachrichtung Medieninformatik ist ein Informatikstudium mit einer speziellen Ausrichtung auf Medien. Optimale Voraussetzungen bringen Studierende mit, die Interesse an der Programmierung haben. So werden an der Berufsakademie Sachsen in Dresden neben naturwissenschaftlichen Grundlagen und Grundlagen der Gestaltung tiefgreifende Kenntnisse der Informatik vermittelt, z. B. zur theoretischen Informatik und Softwareentwicklung, zu Betriebssystemen, Netzwerken und Datenbanken.



Kontakt

Hans-Grundig-Straße 25 in 01307
Dresden
Tel: 0351 447220

Leiter des Studiengang
Herr Prof. Dr. Arnd Vitzthum
Tel: 0351-44722-511
eMail: arnd.vitzthum@dhsn.de

Verwaltungsangestellte
Frau Paulina Hackenberger
Tel: 0351-44722-530
eMail: paulina.hackenberger@dhsn.de

Dozent
Herr Prof. Dr. Robert Püstow
Tel: 0351-44722-733
eMail: robert.puestow@dhsn.de

Duales Studium

Ein besonderer Schwerpunkt des dualen Studiums liegt auf der Entwicklung von Web-Anwendungen und Apps. Zudem werden in den Lehrveranstaltungen medienspezifische Aspekte vermittelt, z. B. zur Computergrafik und -animation, Audio-, Video- und Medientechnik, Virtual Reality, Augmented Reality und Game Development. Ergänzt wird das Studienangebot u. a. durch Module zum Projektmanagement, zur Öffentlichkeitsarbeit sowie in Marketing und BWL.

Wissen praktisch umsetzen

In den Praxisphasen lernen die Studierenden ihr in der Studienrichtung Medieninformatik erworbenes Wissen im Unternehmen praktisch umzusetzen. Praxispartner sind Unternehmen der verschiedensten Branchen, Unternehmen aus dem Web-Bereich, IT-Unternehmen sowie Print- und Online-Medien.

Bester Abschluss

Das duale Studium der Studienrichtung Medieninformatik an der dualen Hochschule Sachsen in Dresden schließt mit dem Bachelor of Engineering und 180 ECTS-Credits ab. Der Bachelorabschluss ist erfolgreich durch die ASIIN re-akkreditiert worden.

Inhalte

Naturwissenschaftliche Grundlagen und Informatik

- Naturwissenschaftliche Grundlagen und Mathematik
- Theoretische Informatik
- Imperative Programmierung
- Objektorientierte Programmierung
- Datenbanken
- Betriebssysteme und Rechnernetze
- Softwaretechnik (u.a. Agile Methoden wie Scrum)
- Projektmanagement
- Datenschutz und Datensicherheit

Medienbezogene Informatik und Technik

- Web-Entwicklung und App-Entwicklung
- Bildverarbeitung
- Computergrafik und Computeranimation
- Medientechnik
- Augmented Reality und Virtual Reality
- Audiotechnik und Videotechnik
- Interaktive Medien und Game Development
- Visualisierung großer Datenmengen (Big Data)
- Druckvorstufe

Mediengestaltung und Medienproduktion

- Mediengestaltung und Medienpräsentation
- Web- und Printdesign
- Publizistisches Arbeiten und Print online
- Mensch-Maschine-Kommunikation (z.B. Usability, UX Design)
- Medienrecht

Sprache, BWL und Kommunikation

- English for Media
- Angewandte Betriebswirtschaftslehre
- Öffentlichkeitsarbeit (PR) und Marketing

Die Vorteile des Studiums an der Berufsakademie

- Studium im Wechsel von Theorie und Praxis
- Kurze Studiendauer - in drei Jahren zum Diplom- oder Bachelorabschluss
- Studium in kleinen Gruppen
- Hohe Akzeptanz in der Wirtschaft
- Sehr gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt
- Praxis- und Studienaufenthalt im Ausland möglich
- Finanzielle Unabhängigkeit durch Ausbildungsvergütung
- Keine Studiengebühren

Praxispartner

Praxispartner des Studiums an der dualen Hochschule sind u. a. Unternehmen, die sich mit der Entwicklung und Herstellung von Medienprodukten mit Hilfe von Computer-Technik oder mit der Entwicklung medienbezogener Software beschäftigen, zum Beispiel Werbeagenturen, Unternehmen aus dem Bereich Webentwicklung, Druckverlage, Ton- und Filmstudios, Abteilungen für Öffentlichkeitsarbeit und Publikationen in größeren Firmen.

Perspektiven nach dem Studium

Die Absolventen können universell und flexibel als Fachkräfte in der Erstellung von Medienprodukten mit Hilfe moderner Computertechnik und in der Entwicklung von medienbezogener Software eingesetzt werden. Im Rahmen der vermittelten Kenntnisse finden sie in vielen betrieblichen Bereichen ein breites Betätigungsfeld.

Bewerbung

Voraussetzungen für Bewerber

- Ausbildungsvertrag

Bevor Sie das Studium an der Studienrichtung ihrer Wahl beginnen können, benötigen Sie ein Ausbildungsunternehmen.

Bei der Suche helfen Ihnen die von den Studienrichtungen erarbeiteten Firmenlisten, welche Sie im Internet aufrufen können. Auch die BIZ der Arbeitsagenturen, Eltern, Verwandte und Freunde oder Werbeanzeigen können nützlich sein.

Unternehmen, die erstmals als Ausbildungsstätte fungieren, sollten Sie uns schnellstmöglich benennen, damit die Anerkennung als Praxispartner eingeleitet werden kann.

- vollständige Bewerbungsunterlagen

Für eine vollständige Bewerbung reichen Sie bei der jeweiligen Studienrichtung ein:

- Einzugsermächtigung für Jahresbeitrag Studentenwerk,
- Studienantrag an die BA mit allen darin geforderten Unterlagen, z.B.:
- Lebenslauf,
- Zeugnisse je nach Zugangsart,
- zwei Passbilder,
- Nachweis über die Mitgliedschaft in einer Krankenkasse,
- Ausbildungsvertrag,
- weitere Dokumente, die Ihre bisherige Qualifikation belegen

Studieren im "dualen Modell"

Dualität bedeutet Zweiteilung

- Jeder Studienabschnitt besteht jeweils aus einem 12 Wochen umfassenden wissenschaftsbezogenen und einem praktischen Studienabschnitt.
- Die praktischen Studienabschnitte werden bei vertraglich gebundenen Praxispartnern der BA absolviert.
- Sie sind gleichzeitig Student der Studienakademie und Mitarbeiter des Unternehmens, dort erhalten Sie in der Regel eine Ausbildungsvergütung.
- Darüber hinaus sind Sie berechtigt eine Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) zu beantragen.

Duale Hochschule

Über die Duale Hochschule in Dresden

Die Staatliche Studienakademie Dresden ist eine Bildungseinrichtung im tertiären Bildungsbereich (Hochschulbildung). Das duale Studium an der dualen Hochschule Sachsen ist praxisintegrierend organisiert. Das heißt: die Praxisphasen beim Praxispartner (Unternehmen, Einrichtung) sind in das Studium integriert und finden im Wechsel mit den theoretisch wissenschaftlichen Studienphasen an der Staatlichen Studienakademie statt. Dadurch ist der Student gleichzeitig Mitarbeiter des Unternehmens.

In drei Jahren kann man auf diesem Weg einen bundesweit staatlich anerkannten Studienabschluss / akkreditierten Bachelorabschluss erreichen.

Im Gegensatz zu den Universitäten und Fachhochschulen verfolgt die Staatliche Studienakademie Dresden, gemeinsam mit den Bildungsstätten der Praxispartner das weitgesteckte Ziel, nicht nur Berufsfähigkeit zu vermitteln, sondern außerdem noch die Berufsfertigkeit für die erste Phase im gewählten Berufsfeld.

Medien

Informatik